

Gesprächsimpulse zum Film „BABYSTAR“

© Across Nations

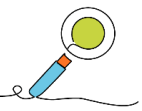


Die folgenden Gesprächsimpulse, Beobachtungsaufgaben und gestalterischen Anregungen dienen als Orientierung für die Vor- und Nachbereitung des Films und können je nach Lerngruppe, Altersstufe und zeitlichem Rahmen flexibel ausgewählt und angepasst werden.



Einführung zum Film

- Warum posten junge Menschen etwas über sich im Internet? Welchen Influencerinnen und Influencern folgt ihr? Was macht jemanden auf Social Media glaubwürdig? Was macht Influencer/-innen erfolgreich?
- Betrachtet das [erste Filmplakat](#) und beschreibt, was ihr darauf seht. Wie empfindet ihr die Stimmung und welche Gefühle löst es bei euch aus? Schaut euch nun das [zweite Filmplakat](#) an. Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede stellt ihr fest?
- Schaut euch den [Trailer](#) an. Worum geht es in dem Film?
- [Was ist eine Satire?](#) Welche Satire-Filme kennt ihr? Was könnte in diesem Film kritisiert werden?
- Was sind eure Gedanken oder Erwartungen an den Film?



Beobachtungsaufgaben: Filmanalyse

- Warum fühlt sich der Film manchmal wie Social Media (bzw. TikTok) an? Mit welchen filmischen Mitteln erzählt der Regisseur Joscha Bongard die Dynamiken der Familie hinter ihrer Selbstinszenierung?
- Wann ist die Kamera nah an den Figuren, wann ist sie weiter weg? Welche Perspektiven nimmt die Kamera ein? Wann wirken die Bilder kontrolliert, wann chaotisch?
- Wie nehmt ihr die Atmosphäre des Films wahr? Fröhlich? Hell? Warm? Düster? Bedrückt? Kalt?
- Mit welchen Lichtquellen erreicht der Film seine „digitale Atmosphäre“?
- Wann wird im Film Musik eingesetzt und welche Wirkung hat sie? Wann entsteht Stille?
- Welche Geräusche digitaler Medien sind ständig präsent?
- Welche Begriffe aus dem Social Media-Bereich werden im Film verwendet? Könnt ihr diese erklären?
- Wie werden Logos im Film gezeigt und was passiert bei Marken-Nennungen? Wieso?

Das [interaktive Filmplakat „Filmsprache“](#) gibt einen guten Überblick und Orientierung zur Filmanalyse und filmgestalterischen Elementen.

Gesprächsimpulse zum Film „BABYSTAR“

© Across Nations



Erste Eindrücke

- Was hat euch am Film überrascht? Welche Szene ist euch besonders im Kopf geblieben?
- Mit welcher Figur könntet ihr mitfühlen?
- Würdet ihr den Film jemandem weiterempfehlen? Wem?



Fragen zur Filmhandlung

- Wie würdet ihr das Verhältnis zwischen Luca und ihren Eltern beschreiben? Nennt sowohl positive als auch negative Aspekte. Welche Bilder produziert die Familie für ihre Kanäle, was zeigen sie nicht?
- Wie reagiert Luca auf die Nachricht, dass ihre Eltern noch ein Baby bekommen möchten? Welche Entscheidungen trifft sie daraufhin? Wann verändern sich ihre Ziele? Welche Alternativen hätte sie gehabt?
- Wozu wird im Film eine KI-Version von Luca entwickelt? Warum soll sie sich mit dieser möglichst viel unterhalten? Woran erinnern euch Lucas Gespräche mit der KI?
- Was meint Luca mit den Worten: „Ich will einfach nicht nur das Produkt von anderen sein. Ich würde mich manchmal gerne abstreifen können, einfach irgendwo hingehen, ohne mich selbst mitzunehmen.“? Worunter leidet sie so und wie zeigt sie dies?
- Welche Bedeutung hat das Lied „Unwritten“ im Film?
- Ist der Film realistisch? Woran habt ihr gemerkt, dass es sich bei diesem Film um eine Satire handelt? Wie würde ein Film aussehen, der Social Media wirklich ernst nimmt?



Thematischer Input: Social Media, Selbstinszenierung, (Family) Influencer/- innen, KI

- Woran erkennt man verifizierten Content? Wofür steht das Verifizierungsabzeichen in Social Media Accounts, was bedeutet es nicht?
- Wie sieht euer [Umgang mit Smartphone, sozialen Medien und Co. im Vergleich zu anderen Jugendlichen in Deutschland](#) aus? Welche [Erfahrungen mit Social Media und Influencerinnen und Influencern](#) habt ihr selbst? Welche Überschneidungen und welche Unterschiede seht ihr im Film? Inwiefern hat der Film eure Sicht auf soziale Medien verändert?
- Luca sagt von sich selbst, sie sei süchtig nach TikTok. Würdet ihr dasselbe von euch behaupten? Was bedeutet [digitales Wohlbefinden](#) für euch?
Wer bin ich wirklich – und wer bin ich online? Gibt es ein „echtes Ich“ im Internet? Verändert sich euer Verhalten, wenn ihr wisst, dass ihr beobachtet werdet? Muss man heute im Netz sichtbar sein, um wahrgenommen zu werden? Welche Rolle spielen Likes, Reichweite und Anerkennung in eurem Leben? [Was bedeutet Selbstinszenierung in sozialen Netzwerken?](#) Inwieweit beeinflusst



- Social Media unser Körperbild? Wann kippt Selbstverwirklichung in Selbstverlust?
- Kennt ihr Family Influencer und Influencerinnen? Welche Verantwortung tragen Creator und Creatorinnen? [Welche rechtlichen Bestimmungen regeln, was im Internet veröffentlicht werden darf?](#) Gibt es Grenzen bei der Frage, was Menschen über sich oder ihre Familienmitglieder im Internet preisgeben dürfen? [Wie sieht es insbesondere bei Babys und Kleinkindern aus?](#)
 - [Berufswunsch Influencer und Influencerin : Wie kann man mit Social Media Geld verdienen? Was bedeutet es, Influencer und Influencerinnen in zu sein?](#) Anfangs sagt Luca: „Wir sind einfach unheimlich frei. Und wir machen so viele so schöne Sachen, so coole Reisen, und das Beste ist glaube ich, dass wir dafür bezahlt werden, dass wir einfach wir sind.“ – Was haltet ihr von dieser Aussage? Inwieweit sind Luca und ihre Familie frei? Was macht es mit einem, wenn man alles Erlebte sofort daraufhin auswertet, wie es von außen aussieht, aus welchem Winkel man es am besten filmt und später postet?
 - „Ich kenne Luca schon ihr ganzes Leben“, erzählt die Mutter aus der Familie, die Luca bei sich aufnimmt. Was bedeutet es, jemanden zu kennen? Wen kennt ihr im Internet? Was ist der Unterschied zwischen Followern und Freunden? Wo liegt die Grenze zwischen einem gesunden Interesse an anderen und dem krankmachenden Konsum von Lebensdarstellungen anderer auf Social Media?
 - Welche Verantwortung tragen Zuschauer und Zuschauerinnen? [Was gehört zu einer verantwortungsvollen Nutzung sozialer Netzwerke?](#) Was haltet ihr von einem Social-Media-Verbot unter 16?
 - Was macht ihr, wenn ihr euch einsam fühlt oder Sorgen habt? Wofür nutzt ihr KI? [In welchen Bereichen prägt KI unser Leben?](#) Welche Risiken gibt es, wenn wir [eine Beziehung mit KI-Systemen](#) führen?
 - [Was sind virtuelle Influencer und Influencerinnen?](#) Welche Beispiele kennt ihr? Welche Potenziale und welche Risiken gehen damit einher?

Gesprächsimpulse zum Film „BABYSTAR“

© Across Nations



Gestalterische Aufgaben:

- Moodboard: Haltet die Stimmung oder Ästhetik eines Films fest. Erstellt in Form einer Collage ein eigenes Moodboard zu einer eigenen Filmidee oder dem gesehenen Film. Dazu können zum Beispiel Bilder aus Zeitschriften verwendet, aber auch eigene Fotos aufgenommen werden. Reflektiert im Anschluss gemeinsam, nach welchen Kriterien ihr bei der Bildauswahl vorgegangen seid.
- Überlegt euch ein alternatives Ende für den Film: Wie wäre das Leben für Luca und ihre Familie weitergegangen, wenn sie geblieben wäre?



Konkrete Methoden und Arbeitsmaterialien für den Unterricht

Eine Übersicht zu konkreten Methoden für den Unterricht finden Sie auf der [LMZ-Website](#) und bei [Vision Kino](#).

Eine [tiefergehende Auseinandersetzung mit den Themen des Films und der filmischen Umsetzung](#) steht Ihnen ebenfalls über Vision Kino zur Verfügung.